

Fachinformationen der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Ausgabe Oktober 2023

(Informationszeitraum September 2023 – Oktober 2023)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hier finden Sie die aktuelle Ausgabe unserer Fachinformationen mit Meldungen aus der Fachstelle, den Bibliotheken sowie Verbänden und Institutionen. Außerdem haben wir aktuelle Informationen aus dem Bibliothekswesen, technische Neuerungen, Veröffentlichungen zur gesellschaftlichen Entwicklung, Termine und Vieles mehr für Sie zusammengestellt.

Wir freuen uns über Vorschläge oder Feedback.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Fachstellen-Team

I.	In eigener Sache.....	2
II.	Aus den Bibliotheken	4
III.	Informationen aus Verbänden und Institutionen	5
IV.	Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe	7
V.	Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen.....	8
VI.	Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule	10
VII.	Rund um Internet und Technik.....	11

I. In eigener Sache

#DigitativeNRW – Einladung zur NRW-Konferenz am 20.11.23

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
der Start unserer #DigitativeNRW liegt nun schon fast ein Jahr zurück. Unser gemeinsames Anliegen, neue Handlungsoptionen für die digitale Transformation der Öffentlichen Bibliotheken in NRW zu erkunden, ist wieder einen großen Schritt weitergekommen.

Zur Erinnerung: Nach den Regionalen Konferenzen im Herbst 2022 und der ersten NRW-Konferenz im März dieses Jahres, haben fünf Arbeitsgruppen über mögliche Maßnahmen zur Unterstützung der Bibliotheken in den Handlungsfeldern

- Lobbyarbeit und Advocacy
- Identität und Berufsbild
- Ressourcenmanagement
- Zielgruppen und Angebotsprofile
- Führung, Teamentwicklung, persönliches Selbstverständnis

über den Sommer intensiv über Maßnahmen diskutiert. Auf der nächsten NRW-Konferenz sind alle Bibliotheksleitungen und -mitarbeitenden eingeladen, die entwickelten Ideen aus verschiedenen Blickwinkeln auf Potenziale und Hindernisse abzuklopfen und ihre Praxiserfahrungen einzubringen.

Genau dazu möchte die Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW einladen.

Datum: Montag, den 20. November 2023
Ab 9.30 Uhr: Ankommen
Konferenzstart: 10.00 Uhr
Konferenzende: ca. 16.30 Uhr

Ort: Sportschule Duisburg-Wedau
Friedrich-Alfred-Allee15
47055 Duisburg

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich über folgenden Link bis zum 05.11.23 an:

<https://webspaces-brd.nrw/index.php/298628?lang=de>

Landesförderung 2023 – Durchführungszeitraum

Die Fachstelle bittet alle Zuwendungsempfänger*innen sich mit ihr frühzeitig in Verbindung zu setzen, wenn absehbar ist, dass das Landesprojekt 2023 nicht bis zum 31.12.23 abgeschlossen werden kann. **Gemäß Kulturförderrichtlinie sind die Haushaltsmittel bei Zuwendungen bis zu 50.000,- Euro bis zum 31.12. des Jahres zu verwenden.** Die Verlängerung des Durchführungszeitraums bietet keine Möglichkeit, die Haushaltsmittel nach dem 31.12. noch zu verausgaben. Für die Projektumsetzung kann der Durchführungszeitraum verlängert werden, sofern keine Zahlungen betroffen sind.

Neues Fortbildungsprogramm 2024, 1. Jahreshälfte – Save-the-date

Am 07. November veröffentlichen wir unser Fortbildungsprogramm für das erste Halbjahr 2024, das wir in Kooperation mit dem ZBIW der TH Köln anbieten.

Für Ihre Terminplanung finden Sie hier eine Übersicht der geplanten Veranstaltungen.

Bitte beachten Sie:

Aktuell können Sie sich noch nicht für die Fortbildungen anmelden.

Die Möglichkeit zur Anmeldung mit genauen Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen besteht erst mit der Veröffentlichung des Programms am 07. November 2024 unter: https://www.th-koeln.de/weiterbildung/fuer-oeffentliche-bibliotheken-in-nrw_5876.php

Die Veröffentlichung geben wir auf unseren Social-Media-Kanälen bekannt. Wenn Sie immer aktuell informiert sein möchten, abonnieren Sie unseren Blog unter: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>

22.01.24 10.00 -17.00 Uhr	Künstliche Intelligenz im Einsatz - Nutzungsmöglichkeiten in Öffentlichen Bibliotheken	Stadtbibliothek Gütersloh
06.02.24 15.00-17.00 Uhr 20.02.24 15.00-17.00 Uhr 12.03.24 15.00-17.00 Uhr 23.04.24 15.00-17.00 Uhr	Pädagogisch-didaktische Grundlagen für die Bibliotheksarbeit	Online
15.02.24 9.30-13.00 Uhr 22.02.24 9.30-13.00 Uhr	Öffentliche Bibliotheken als Dritter Ort: Perspektiven, Wege, Praxistipps	Online
19.02.24 9.00-13.00 Uhr	Hundegestützte Leseförderung in Öffentlichen Bibliotheken	Online
21.02.24 9.30-16.00 Uhr	Coding-Veranstaltungen für Erwachsene in der Bibliothek	TH Köln, Campus Südstadt
04.03.24 (Präsenz) 10.00-17.00 Uhr 19.03.24 (Online) 10.00-14.00 Uhr	Videoclips für die Öffentlichkeitsarbeit in Bibliotheken produzieren	Online
18.03.24 (Präsenz) 10.00-17.00 Uhr 08.04.24 (Online) 9.00-11.00 Uhr	Die stillen Stars im Bücherregal – spannende Projekte mit Sachbüchern	Mediathek Krefeld
10.04.24 9.30-12.30 Uhr 17.04.24 9.30-12.30 Uhr	Instagram für Bibliotheken - Aufbaukurs	Online
12.04.24 10.00-17.00 Uhr	Games for Future - Spiele(n) mit ernsten Themen	Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf
25.04.24 10.00-17.00 Uhr	Die Lebenswelten von Jugendlichen als wichtige Zielgruppe der Bibliothek verstehen und ihr Potenzial entdecken	Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf
29.04.24 10.00-17.00 Uhr	ALTERnativen - Bibliotheksangebote für Junge Alte und Senior*innen	Stadtbibliothek Troisdorf
15.05.24 10.00-16.00 Uhr	Erfahrungsaustausch: Ausbildungsleitung in Bibliotheken	TH Köln, Campus Südstadt

12.06.24 10.00-15.30 Uhr	Eine Saatgutbibliothek konzipieren und umsetzen	Stadtbibliothek Bielefeld
13.06.24 9.00-13.00 Uhr 27.06.24 9.00-13.00 Uhr	Social-Media-Beiträge der Bibliothek barrierefrei gestalten	Online
24.06.24 9.00-12.30 Uhr 01.07.24 9.00-12.30 Uhr	Diversitätsorientierte Öffnung in Öffentlichen Bibliotheken - eine Einführung	Online

Termine im Überblick

06.11.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-Ost, StB Siegburg
13.11.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Münster, ABGESAGT
15.11.23	Regionale Bibliothekskonferenz RB Arnsberg, ABGESAGT
20.11.23	DigitiativeNRW: 2. NRW-Konferenz, Duisburg
26.02.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-Ost, StB Leverkusen
28.02.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Köln-West, StB Brühl
04.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Düsseldorf, StB Moers
11.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Münster, StB Bottrop
13.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Detmold, StB Bielefeld
18.03.24	DigitiativeNRW: Regionale Bibliothekskonferenz RB Arnsberg, StB Hamm
13.05.24	DigitiativeNRW: 3. NRW-Konferenz, Bezirksregierung Düsseldorf

Im Oktober haben wir folgende Beiträge für Sie auf unserem Blog veröffentlicht:

Landesförderung:

- **Düsseldorf: Sonntagslesungen für Herz, Hirn und Magen**
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2023/10/duesseldorf-sonntagslesungen-fuer-herz-hirn-und-magen/>

Fachstellenalltag:

- **Bibliotheken für eine digitale Gesellschaft – Rückblick auf die 71. Fachstellenkonferenz**
<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/2023/09/bibliotheken-fuer-eine-digitale-gesellschaft-rueckblick-auf-die-71-fachstellenkonferenz/>

II. Aus den Bibliotheken

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-den-bibliotheken/>

Brühl: Einzug der Bibliothek verzögert sich

Die Bürger in Brühl müssen weiterhin auf eine Bibliothek verzichten. Weil der Innenausbau stockt, ist ein Eröffnungstermin weiterhin offen. Auch die 16000 Kunden der Bibliothek müssen sich in Geduld üben.

Quelle: <https://www.ksta.de/region/rhein-erft/bruehl/bruehl-einzug-in-bibliothek-und-rathaus-verzoegert-sich-erneut-655053>

Düsseldorf: Stadtbüchereien auf dem Weg zur grünen Bibliothek

Um das Thema Nachhaltigkeit auch im Büchereibetrieb forciert voranzutreiben, haben die Stadtbüchereien Düsseldorf im Jahr 2021 eine Projektgruppe gegründet. Mitarbeitende aus den 14 Stadtteilbüchereien und aus der Zentralbibliothek tauschen sich darin über Fragen aus. Wie äußert sich Nachhaltigkeit in einem Bibliotheksbetrieb? Welche Lebensbereiche betrifft das Thema? Wer sind die Expert*innen für das Thema in der Stadt? Welche möglichen Kooperationspartnerschaften, auch innerhalb der Stadtverwaltung, ergeben sich? Kluge Antworten darauf sollen helfen, den Arbeitsalltag der Mitarbeitenden der Stadtbüchereien nachhaltiger zu gestalten. Knapp zwei Jahre nach dem Start des Projektes gibt es auf dem Blog der Stadtbüchereien einen Rückblick über die bisher umgesetzten Maßnahmen:

<https://stadtbuechereienduesseldorf.wpcomstaging.com/2023/09/29/nachhaltigkeit-bei-den-stadtbuechereien-duesseldorf/>

Hückeswagen: Pilotprojekt mit Schulen zur Leseförderung

Der Freundeskreis der Stadtbibliothek will mit der Bibliothek, den Grundschulen und der Erich-Kästner-Schule Kindern das Lesen nahebringen. Im Rahmen des Offenen Ganztags soll den Kindern der Schulen der regelmäßige Besuch der Bibliothek ermöglicht werden. Ziel ist es, die Kinder schon früh für die Bibliothek zu begeistern, sodass sie diese auch später zwecks gemeinsamen Lernens oder für Freizeitaktivitäten nutzen. Mehr Informationen unter https://rp-online.de/nrw/staedte/hueckeswagen/hueckeswagen-pilotprojekt-zur-lesefoerderung-von-kindern_aid-98865383

Monheim: Stadt sucht Ideen für Komplex aus Bibliothek, VHS und Haus der Jugend

Die Stadt Monheim hat eine Bürgerbefragung zur Neugestaltung des Bildungs- und Kulturzentrums gestartet. Der Komplex aus Volkshochschule, städtischer Bibliothek und Haus der Jugend soll modernisiert und erweitert werden. Ein Ziel der Neustrukturierung sei auch eine Überarbeitung des Außenbereichs, damit dieser mehr zum Verweilen einlädt. Die Befragung soll nun herausfinden, was den Monheimerinnen und Monheimern hier bisher noch gefehlt hat und was ihnen für ihr Bildungs- und Kulturzentrum besonders wichtig ist.

Mehr Informationen unter https://rp-online.de/nrw/staedte/langenfeld/stadt-monheim-bittet-um-ideen-fuer-kuenftiges-bildungszentrum_aid-99449705

III. Informationen aus Verbänden und Institutionen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/aus-verbaenden-und-institutionen/>

dbv: Leitfaden für Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit von kommunalen Bibliotheken

Der wichtige gesellschaftliche Auftrag von Bibliotheken ist oft, gerade auch in der Politik, nicht immer bekannt. Viel zu oft herrscht ein Bild von verstaubten Büchern und Bibliotheken als Ausleihstationen vor. Mit der Publikation „Werkzeuge zur Zukunftssicherung von Bibliotheken“ möchte der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) Bibliotheken praktisch einsetzbare Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie sich gegen Schließungen wehren und sich aktiv in die Politik einbringen und diese mitgestalten können. Die Publikation enthält Fallbeispiele, Strategien zur Zukunftssicherung und praktische Tipps und Vorgehensweisen bei der Lobby- und der Öffentlichkeitsarbeit. Sie richtet sich primär an kommunale Bibliotheken – einzelne Kapitel mögen aber auch anderen Bibliotheken oder Bibliotheksverbänden als Unterstützung dienen. <https://www.bibliotheksverband.de/kommunikationshilfen>

dbv: Bibliotheken 2023 - Themen, Zahlen, Forderungen

Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) legt Bericht zur Situation der Bibliotheken in Deutschland vor. Die Publikation [Bibliotheken 2023](#) erläutert Hintergründe zu Themen wie

Sonntagsöffnung, Finanzsituation, E-Lending, Ganztagsbildung und Forschungsdatengesetz und gibt Einblicke, welche politischen Forderungen sich daraus für den Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) ergeben.

Die Publikation kann unter diesem Link als pdf heruntergeladen werden: <https://www.bibliotheksverband.de/publikationen>

dbv: Umfrage zum Bildungsort Bibliothek

Welche Bedeutung haben Öffentliche Bibliotheken als außerschulischer Lernort im deutschen Bildungssystem? Was benötigen sie, um diese Rolle einnehmen zu können? Mit einer bundesweiten Umfrage sind die Deutsche Telekom Stiftung und der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) diesen Fragen nachgegangen.

- Vier von fünf Bibliotheken sehen sich gut in ihrer lokalen Bildungslandschaft vernetzt.
- Mitarbeit von Medienpädagogen ist noch kein Standard.
- Schulen und Kindergärten sind der wichtigste Kooperationspartner.
- Alle Bibliotheken führen regelmäßig Veranstaltungen durch. Zum Standard nahezu jeder Bibliothek gehören laut Umfrage Führungen für Schulklassen (98 Prozent) sowie Lesungen, Vorträge, Filmvorführungen (93%).
- Vier von fünf Bibliotheken bieten regelmäßig Ferienprogramme an.
- 57 Prozent der Bibliotheken führen Seminare oder Workshops mit MINT-Bezug durch.
- Kostenloses Internet/W-LAN gehört in fast allen Bibliotheken in Groß-, mittelgroßen oder Kleinstädten (91 bzw. 95 Prozent), aber auch 86 Prozent derer im ländlichen Raum, zum Standard.
- Bibliotheken sehen auch junge Menschen im Alter von zehn bis 16 Jahren als eine relevante Zielgruppe. Nur ein Drittel der Bibliotheken, die 10- bis 16-Jährige als Zielgruppe haben, gibt aber an, diese auch gut bis sehr gut zu erreichen. Als Gründe nennen die Bibliotheken vor allem zu geringe Personalkapazitäten (80 Prozent Zustimmung), das Fehlen geeigneter Räume (75 Prozent), passend qualifiziertes Personals (68 Prozent), mangelnde finanzielle Ressourcen (66 Prozent) und die Konkurrenz anderer Angebote und Interessen der jungen Menschen (66 Prozent).

Mehr Informationen unter <https://www.telekom-stiftung.de/mediathek/studien-umfragen>

IFLA-Weltkongress 2024: Dubai zieht Einladung zurück

Vom 19. bis 23. August 2024 sollte der 89. IFLA-Weltkongress 2024 in Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten stattfinden. Dubai hat nun die Einladung zur Ausrichtung des IFLA-WLIC 2024 zurückgezogen, wie die „Emirates Library and Information Association“ der IFLA vor wenigen Tagen mitteilte. Da Dubai die einzige realisierbare Bewerbung war, wird im Jahr 2024 kein IFLA-Weltkongress stattfinden.

Weitere Informationen auf der offiziellen IFLA-Website: <https://www.ifla.org/de/news/wlic-2024-withdrawn/>

Stiftung Lesen: Kampagne „Vorlesen schafft Chancen“

6,2 Millionen Erwachsene können in Deutschland nicht richtig lesen und schreiben. Mit der Kampagne „Vorlesen schafft Chancen“ möchte die Stiftung Lesen auf das Problem aufmerksam machen und zeigen, wie wichtig das Vorlesen ist. Im Mittelpunkt der Kampagne stehen drei Filme, die zeigen, was es im Alltag bedeutet, nicht lesen zu können. Flankiert wird die Kampagne von Informationen zur Studie [„MOVE - Motivation und Verbindlichkeit im Alltag von Erwachsenen mit Grundbildungsbedarf“](#)

Mehr Informationen unter <https://www.stiftunglesen.de/informieren/unsere-themen/vorlesen-schafft-chancen>

IV. Termine, Veranstaltungen, Wettbewerbe

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/termine-ausschreibungen/>

Internationale Kinderbuchausstellung (IKiBu) in Duisburg / 20.-25.11.23

Unter dem Motto „Von Natur aus schön“ findet in der Stadtbibliothek Duisburg vom 20. bis 25. November die Internationale Kinderbuchausstellung (IKiBu) mit zahlreichen Veranstaltungen und Mitmachaktionen statt. Mit dem Programm möchte die Bibliothek Kinder für die Schönheit der Natur begeistern und sie ermutigen, sich für den Erhalt unserer natürlichen Umwelt einzusetzen. Wie immer enthält der Kalender Veranstaltungen, die von Schulen und Kindertageseinrichtungen für Klassen und Gruppen gebucht werden können.

https://www.duisburg.de/guiapplications/newsdesk/publications/Stadt_Duisburg/102010100000211462.php

Online-Seminar „BIPARCOURS Basiswissen“ / 22.11.23

Das nächste Online-Seminar zur Einführung in die Bildungs-App BIPARCOURS findet am Mittwoch, den 22.11.2023 von 14:00-15:30 Uhr statt. Im Angebot für Anfänger*innen lernen Teilnehmende den Parcours-Creator kennen, mit dem sich ganz einfach eigene Parcours erstellen lassen. Schritt für Schritt wird gezeigt, wie Nutzende Parcoursinhalte erstellen und bearbeiten, einen Parcours veröffentlichen und ihn zur Kopie für andere freigeben können.

https://www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de/de/angebote/veranstaltungen/veranstaltungen_ueberblick.html

Herbstakademie für Leseförderung / 23.11.23

Am 23.11.2023 findet die Herbstakademie der Akademie für Leseförderung Niedersachsen in Hannover statt. Die Fachtagung setzt sich in diesem Jahr mit dem Leseverhalten von Jugendlichen auseinander und zeigt praxisnah auf, wie beliebte Genres und Medien zur Leseförderung genutzt werden können. Sie richtet sich an Mitarbeitende in Bibliotheken, Lehrkräfte der weiterführenden Schulen und weitere Interessierte. Eine Anmeldung ist bis zum 06.11.2023 möglich. Mehr Informationen und Anmeldung unter <https://www.alf-hannover.de/veranstaltungen/veranstaltung/herbstakademie>

FaMI-Tag NRW 2023 / 25.11.23

Der BIB NRW lädt zum FaMI-Tag in die Stadtbücherei Bochum. Neben zahlreichen interessanten Themen wie z. B. „FaMis goes international“ dient das Treffen auch zum Netzwerken. Eine Anmeldung ist bis zum 18.11.23 möglich.

Mehr Informationen zum Programm und Anmeldung unter <https://eveeno.com/355888876>

Call for Papers: 112. BiblioCon / 30.11.23

Die nächste 112. BiblioCon wird vom 04. – 07.06.2024 im Congress Center Hamburg (CCH) unter dem Motto „offen.lokal.global.“ stattfinden. Veranstaltende sind der Berufsverband Information Bibliothek e.V. (BIB) und der VDB – Verein Deutscher Bibliothekarinnen und Bibliothekare e.V. Das Motto des Kongresses lautet „offen.lokal.global“. Expert*innen aus wissenschaftlichen und Öffentlichen Bibliotheken, Informationseinrichtungen sowie Vertreter*innen von einschlägigen Verbänden sind dazu eingeladen, bis zum 30.11.2023 Vorschläge für Vorträge und Podiumsdiskussionen einzureichen.

Mehr Informationen unter <https://2024.bibliocon.de/vortragende/call-for-papers/>

7. Forum Bibliothekspädagogik / 13.01.24

Bibliotheken verstehen sich als Orte gelebter Demokratie, weshalb sie mit ihren Angeboten Teilhabe ermöglichen wollen. Dem entgegen stehen sichtbare und unsichtbare Barrieren, die verschiedenen Gruppen den Zugang erschweren und sie nicht selten sogar ausschließen. Wie schaffen wir es, Barrieren abzubauen und Menschen die Unterstützung zu geben, die sie

brauchen, um dabei sein und mitmachen zu können? Diesem Thema widmet sich das 7. Forum Bibliothekspädagogik.

Das Programm finden Sie unter

<https://forumbibliothekspaedagogik.wordpress.com/programm-2024/>

Die Anmeldung ist möglich unter <https://eveeno.com/159099102>

Das Forum Bibliothekspädagogik ist ein deutschlandweites Kooperationsprojekt von vier Hochschulen mit bibliothekswissenschaftlichen Studiengängen: der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, der Technischen Hochschule Köln und der Hochschule der Medien Stuttgart. Die Hochschulen kooperieren mit dem Berufsverband Information Bibliothek e.V. und ausgewählten Bibliotheken am Veranstaltungsort.

V. Vermischtes: Hinweise, Tipps, Informationen

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/vermischtes-hinweise-tipps-informationen/>

Checkliste „Grüne Bibliothek“

Das „Netzwerk Grüne Bibliothek“ hat in Kooperation mit der IFLA-Sektion ENSULIB eine Checkliste „Grüne Bibliothek: Ökologische, wirtschaftliche und soziale Nachhaltigkeit in der Praxis“ erstellt. Mit der „Checkliste“ möchte das Autorenteam insbesondere kleineren Bibliotheken Optionen aufzeigen, wie sie sich – auch mit wenig Personal und oft geringen finanziellen Ressourcen – überzeugend als „Grüne Bibliothek“ positionieren und damit ihren Beitrag zur Entwicklung „Nachhaltiger Städte und Gemeinden“ leisten können. Die Checkliste ist auch geeignet, Trägern von Bibliotheken oder Stadtverordneten ein Dokument in die Hand zu geben (ggf. auch als Ausdruck), das zeigt, was eine „Grüne Bibliothek“ ist, was „Grüne Bibliotheken“ im Interesse der Kommune leisten, welchen gesellschaftlichen Gewinn sie der Kommune bringen, dass sie aktiv und effektiv die Bemühungen der Kommune zur Erreichung der Ziele der Agenda 2030 unterstützen und auch potenzieren können, dass sie damit von essenzieller Wichtigkeit für die Kommune sind und dass deshalb die Arbeit „ihrer“ Grünen Bibliothek in jeder Hinsicht zu unterstützen und zu fördern ist.

<https://www.bib->

[info.de/fileadmin/public/Dokumente_und_Bilder/Komm_OPL/Checklisten/check46.pdf](https://www.bib-info.de/fileadmin/public/Dokumente_und_Bilder/Komm_OPL/Checklisten/check46.pdf)

„Netzwerk Bibliothek Medienbildung“ sucht Workshop-Ideen

Über [50 Workshopideen](#) zu Themen wie Coding, Gaming und Social Media stehen auf der Website des „Netzwerk Bibliothek Medienbildung“ zur Verfügung. Wer ebenfalls Medienprojekte in der Bibliothek organisiert hat, ist eingeladen, eigene Ideen zu teilen und anderen zur Nachahmung zur Verfügung zu stellen.

Ein Formular steht hierfür ab sofort auf der Projektwebseite zum Download bereit:

https://netzwerk-bibliothek.de/de_DE/workshopideen-einreichen

Bibliothekssprech - das Spiel: nun als OER verfügbar

Auf der BiblioCon 2023 ist das Spiel Bibliothekssprech vorgestellt worden, das im Rahmen einer Fortbildung zum Thema "Storytelling" entstanden ist. Es funktioniert analog zu Memory (TM). Anstatt aber Bildpaare zu finden, müssen Bibliotheksbegriff und Erläuterung zusammengebracht werden. Zwei Varianten sind jetzt hochgeladen: eine PDF-Version mit einem Satz an Spielkarten und eine Power-Point-Version. Letztere kann nach Bedarf und unter Beachtung der CC-BY-Lizenz angepasst werden.

<https://www.twillo.de/edu-sharing/components/render/87419660-0234-4dff-8246-3b08889ff51e>

Quelle: Newsletter 5/2023 des Regierungspräsidiums Tübingen Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen

Kostenloser CO²-Rechner für Kultur-Einrichtungen

Eine Gruppe von Expertinnen und Experten hat im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg in engem Austausch mit den zuständigen Gremien der Kulturministerkonferenz einen CO²-Bilanzierungsstandard auf Basis des GHG Protocol erarbeitet. Auch der Deutsche Bibliotheksverband war in dieser Gruppe vertreten.

Der CO²-Kulturstandard schafft die Voraussetzung, dass sich zukünftig nicht jede einzelne Kultureinrichtung mit der Frage auseinandersetzen muss, wie die CO²-Bilanz aufgebaut sein soll, sondern sie erhält die Möglichkeit eines unkomplizierten Einstiegs in die Treibhausgasberechnung. Auch Programmiererinnen und Programmierer von Anwendungstools können auf den CO²-Kulturstandard zurückgreifen und somit Tools mit vergleichbaren Ergebnissen entwerfen.

Um die Anwendung zu erleichtern, wurde auf Grundlage des CO²-Kulturstandards ein Excel-Tool entwickelt, mit dem die Berechnung des CO²-Fußabdrucks für Kultureinrichtungen in Konformität zu dem Standard unmittelbar durchgeführt werden kann – der CO²-Kulturrechner. Auch die jährlich zu aktualisierenden Emissionsfaktoren, die für die standardkonforme Berechnung zu verwenden sind, werden in diesem Tool erfasst und sind darüber einsehbar. Das Tool bietet kleinen und großen Kultureinrichtungen bundesweit in allen Sparten einen schnellen Einstieg in die CO²-Bilanzierung und ist auch ohne umfassende Kenntnisse der Treibhausbilanzierung nutzbar. Es bildet die Voraussetzung zur Reduktion und Vermeidung von Treibhausgasemissionen in den Einrichtungen.

Begleitend wurde eine Anleitung zum CO²-Kulturrechner entwickelt. Diese unterstützt die Erstellung des CO²-Fußabdrucks mit dem Excel-Tool und enthält auch ein Glossar der wichtigsten Begrifflichkeiten für die Treibhausgasbilanzierung von Kultureinrichtungen.

Link CO²-Tool (Excel):

<https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2023/CO2-Kulturrechner.xlsx>

Link zur Anleitung:

https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2023/Anleitung_zum_CO2-Kulturrechner.pdf

Link CO²-Kulturstandard:

<https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/2023/CO2-Kulturstandard.pdf>

Lesetrend bei jungen Frauen: Liebesromane

In den USA gibt es unter jungen Frauen einen neuen Buchtrend. Während der Absatz von Büchern allgemein sinkt, stieg im letzten Jahr in den USA der Verkauf von Liebesromanen um mehr als 52 Prozent. So berichtet die New York Times in einem Porträt über die Autorin Colleen Hoover, dass sich deren Romane im letzten Jahr in den USA öfter verkauften als die Bibel. Ihre Leserinnen sind vor allem junge, gebildete Frauen der Generation Z. Diese Generation entdeckt weltweit ihre Leidenschaft für Bücher mit Happy End. Freundinnen gründen Buchklubs, teilen Videos von sich, heulend beim Lesen, lassen sich Tattoos stechen. Mehr Informationen unter <https://www.tagesanzeiger.ch/leseboom-unter-jungen-frauen-suechtig-nach-happy-end-753054626351>

NDR: Immer weniger Bibliotheken im ländlichen Raum

Im ländlichen Raum ist die Anzahl der Bibliotheken rückläufig. Das ist laut NDR vor allem in Mecklenburg-Vorpommern zu beobachten: Dort gab es es 2002 noch 154 öffentliche Bibliotheken, Ende 2022 waren es noch 94. Ein NDR-Beitrag beleuchtet das Thema am Beispiel der Kleinstadt Grimmen. Dort gibt es seit 2022 statt einer Bücherei nur noch Büchertauschbörsen. In der ehemaligen Bibliothek ist jetzt die Ukrainehilfe untergebracht. Trotzdem glaubt Anja Mirasch, dass Bibliotheken wieder an Bedeutung gewinnen. Sie ist im Vorstand des Landesverbandes des Deutschen Bibliotheksverbands in Mecklenburg-Vorpommern und seit sieben Jahren die Leiterin der Stadtbibliothek Greifswald. Viele Fachinformationen Oktober 2023

Bibliotheken würden einen Zustrom an Besuchern aus Gründen der Nachhaltigkeit oder aus Gründen der günstigen Preise haben.

Mehr Informationen unter https://www.ndr.de/kultur/Bibliothekssterben-in-MV-Braucht-es-noch-die-Buecherhallen.grimmen138.html?at_medium=mastodon&at_campaign=NDR.de

SWR-Porträt der Bibliothek des Jahres in Baden-Württemberg

Die Stadtbibliothek Heimsheim sitzt in einem Gebäude aus dem Jahr 1799, hat nur 400 Quadratmeter, überzeugt aber mit einer Fülle an Angeboten. Im Mittelpunkt steht das Thema Nachhaltigkeit. Dafür wurde das Team nun als Bibliothek des Jahres in Baden-Württemberg ausgezeichnet. Neben Büchern und Medien kann man in Heimsheim unter anderem faire Lebensmittel kaufen, eine Heckenschere ausleihen, den kaputten Toaster reparieren lassen oder am fairen Frühstück teilnehmen. Möglich wird dies durch die Unterstützung von Ehrenamtlichen.

Mehr Informationen unter <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/karlsruhe/stadtbibliothek-bibliothek-enzkreis-preis-bw-100.html>

VI. Zielgruppe Kinder und Jugendliche/Schule

Weitere Informationen finden Sie auf unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/kinder-und-jugendliche-schule/>

Neues Dieter Baacke Handbuch: Postdigitale Kulturen Jugendlicher - Medienpädagogische Gestaltungs- und Identitätsräume

Das neue Dieter Baacke Preis Handbuch der Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur (GMK) bietet Antworten auf verschiedene Fragen, welche die Medienpädagogik und Medienbildung beschäftigen:

- Welche Bedeutung haben digitale Räume und Aktionsformen beim Aufwachsen und bei der Identitätsbildung Jugendlicher und mit welchen Entwicklungsaufgaben sind sie verbunden?
- Wie formiert sich Vergemeinschaftung in verschiedenen digitalen Aktionsfeldern?
- Welche Ansätze der erziehungswissenschaftlichen Jugendmedienforschung gibt es zum Thema und welche Forschungsaufgaben sind perspektivisch zu skizzieren?
- Welche jugendkulturellen Orientierungen sind aktuell auszumachen?
- Wieweit steuern die Algorithmen Meinungsbildung und Gruppenbildungsprozesse, welche Rolle kann KI für die Jugendmedienarbeit spielen?
- Welche Möglichkeiten ergeben sich für Engagement und Partizipation für Jugendliche?
- Welche Aufgaben, Methoden und Ansätze ergeben sich daraus für die Medienpädagogik und Medienbildung?

Mehr Informationen und Download als pdf unter <https://www.gmk-net.de/2023/09/19/neuerschienen-postdigitale-kulturen-jugendlicher/>

Ifo-Institut: Menschen in NRW sind besonders unzufrieden mit Schulen

Die Menschen in Nordrhein-Westfalen sind besonders unzufrieden mit ihren Schulen, in Baden-Württemberg und in Bayern dagegen sind sie besonders zufrieden. Das geht aus dem ifo Bildungsbarometer 2023 hervor, für das die Bundesrepublik in sieben Regionen aufgeteilt wurde.

Mehr Informationen unter <https://bildungsklick.de/schule/detail/ifo-institut-groesste-unzufriedenheit-mit-den-schulen-in-nordrhein-westfalen>

Brettspiel „IKO“ fördert Erwerb von Informationskompetenz

Zehn Studierende des berufsbegleitenden Bachelorstudienganges Informationsmanagement an der Hochschule Hannover haben im Rahmen eines Hochschulprojekts das Brettspiel „IKO – Auf die Plätze, fertig, medienfit!“ entwickelt, das unkompliziert bei Spielenachmittagen in

Bibliotheken und auch bei Marketingaktionen auf Stadtteilebene eingesetzt werden kann. Das Kunstwort IKO kann als Akronym für Informations**K**ompetenz gelesen werden. Wichtig war den Studierenden vor allem die Vereinbarkeit von Spielspaß und Kompetenzerwerb für Kinder ab 10 Jahren.

Schauplatz des Spiels ist eine Schule. Ziel ist es, alle Stunden des individuellen Stundenplans der Reihe nach erfolgreich zu durchlaufen und für jedes gemeisterte Minispiel einen Stern als Belohnung zu sammeln. Gewonnen hat, wer nach einem erfolgreichen Schultag wieder auf dem Bushaltestellenfeld steht. Start- und Endpunkt des Spieles ist das Bushaltestellenfeld in der Mitte des Spielplans. Jeder der 3-4 Spielenden erhält zu Beginn des Spieles einen Stundenplan, eine Spielfigur, einen Joker und ein Informationsfass.

Das Spiel soll zukünftig interessierten Bibliotheken, Schulen und Medienkompetenzzentren, aber auch der allgemeinen Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Die gewählte CC BY-NC-SA 4.0 Lizenz erlaubt allen Interessierten, IKO zu vervielfältigen und weiterzuverbreiten, das Spiel zu verändern und neue Ideen darauf aufzubauen. Allerdings ist die Nutzung ausschließlich nicht-kommerziell, mit Urheberangabe und bei Weitergabe nur unter gleichen Lizenzbedingungen gestattet.

Die zur Herstellung des Spiels benötigten Materialien (Druckvorlagen und Herstellungsanleitung, 3D-Patterns) werden interessierten Medienkompetenzzentren und Bibliotheken digital via Zenodo11 (<https://zenodo.org/record/8128338>) zur Verfügung gestellt, die Materialkosten belaufen sich pro Spiel ca. auf 30 €.

Bei Interesse am Spiel oder an dessen Weiterentwicklung freuen sich die Studierenden über eine Mail an iko.brettspiel@gmail.com.

Vorlesemonitor von Stiftung Lesen, Die Zeit und Deutsche Bahn Stiftung

Die Wochenzeitung DIE ZEIT, Stiftung Lesen und die Deutsche Bahn Stiftung haben in Berlin die Ergebnisse ihrer Bildungsstudie „Vorlesemonitor“ vorgestellt. 833 Eltern wurden in diesem Jahr zu ihrem Vorleseverhalten befragt. Zentrale Erkenntnis: Es besteht massiver Handlungsbedarf, da mehr als ein Drittel der Eltern ihren Kindern nur selten oder gar nicht vorliest. Lese-Impulse können hier Anreize schaffen: Durch Buchgeschenke von verschiedenen Seiten halten Bücher Einzug in Familien und machen es wahrscheinlicher, dass dort regelmäßiger vorgelesen wird. Mehr Informationen unter

<https://www.stiftunglesen.de/ueber-uns/presse/pressemitteilung-detail/vorlesemonitor-2023-vorlesen-gestaltet-welten-heute-und-morgen>

VII. Rund um Internet und Technik

Weitere Informationen finden Sie in unserem Blog:

<https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/category/nachrichten/rund-um-internet-und-technik/>

klicksafe: Neuer Themenbereich zu KI

Die EU-Initiative klicksafe fördert Menschen mit vielfältigen Angeboten beim kompetenten und kritischen Umgang mit dem Internet und anderen modernen Technologien. Das Thema Künstliche Intelligenz (kurz: KI) ist allgegenwärtig und in vielen alltäglichen Bereichen ein zentrales Element. Um die wichtigsten Grundlagen zu Algorithmen und KI zu vermitteln, hat klicksafe einen neuen Themenbereich auf deren Homepage eingerichtet. Hierbei werden Begriffe definiert und verschiedene Arten und Einsatzbereiche von künstlicher Intelligenz erläutert. Des Weiteren findet man auf den jeweiligen Unterseiten des Themenbereichs weitere Informationen zu speziellen Fragen rund um die KI, u.a. KI in Schulen, Jugendmedienschutz und Risiken: <https://www.klicksafe.de/news/neuer-klicksafe-themenbereich-zu-kuenstlicher-intelligenz>

Quelle: InfoDigital Oktober 2023 der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Stuttgart

Bitkom: Trends im Bereich Consumer Technology

Die aktuelle Bitkom-Studie bietet einen Überblick über den Status quo im Bereich Consumer Technology und wirft einen Blick in die Zukunft: Welche Trends zeichnen sich ab, welche Technologien stehen vor dem Durchbruch, welche Technik hat ihren Zenit überschritten? Schwerpunkte der Studie 2023 sind das Metaverse mit seinen Schlüsseltechnologien Augmented und Virtual Reality sowie die Entwicklungen im Bereich Video-Streaming und TV. Das sind die wichtigsten Ergebnisse und Erkenntnisse der Studie:

Ein großer Teil der Bevölkerung in Deutschland ist offen dafür, AR oder VR zu nutzen oder Aktivitäten im Metaverse durchzuführen. Viele haben sogar schon eigene Erfahrungen mit AR und VR gemacht. Perspektivisch zeichnet sich ab, dass aktuelle VR-Brillen eine Ergänzung und in manchen Situationen sogar ein Ersatz für 2D-Bildschirme sein können. Das Metaverse konnte gegenüber dem Vorjahr seine Bekanntheit steigern. 41 Prozent der deutschen Bevölkerung ab 16 Jahren ist es nun ein Begriff.

Sprachassistenten sind für viele zum Teil des Alltags geworden, und sie polarisieren weniger stark als in ihrer Frühphase. Es zeigt sich: Technologien wie Sprachassistenten finden immer dort besonders hohe Akzeptanz, wo sie ein Problem lösen. Im Auto ist das die intuitive Bedienung, die nicht vom Verkehrsgeschehen ablenkt.

Auf die Inhalte kommt es an – nicht auf den Übertragungsweg. Ob Filme, Serien und Clips über die klassischen Empfangswege Kabel, Satellit oder Antenne oder über das Internet zu den Nutzerinnen und Nutzern kommen, spielt in Zeiten des Smart-TV eine immer geringere Rolle. Personalisierung ist ein zentraler Aspekt beim Streaming, und die Nutzung von KI wird positiv aufgenommen. Knapp die Hälfte hätte Interesse an einer KI, die als persönlicher Assistent eine Sendung herausucht, die zur aktuellen Stimmung und dem aktuellen Sehwunsch passt.

Audiostreaming ist allgegenwärtig und hat sich fest etabliert. Podcasts, Hörspiele und Hörbücher sind als Inhalte unverzichtbar geworden. Der Trend, dass mehr Personen für Audiostreaming bezahlen, hält an.

Hobby, Freizeitvertreib, Wirtschaftsfaktor: In jeder Hinsicht steigert Gaming von Jahr zu Jahr seine Relevanz – so auch im Jahr 2023. Gaming ist ein Treiber der Digitalisierung. Häufig wird übersehen, dass das Gaming nicht nur in breite Teile der Bevölkerung vorgedrungen ist, sondern auch in große Teile unseres technischen und digitalen Lebens.

Quelle: <https://www.bitkom.org/sites/main/files/2023-08/bitkom-studie-die-zukunft-der-consumer-technology-2023.pdf>

Impressum:

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 48.08

Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW

Am Bonnhof 35

40474 Düsseldorf

E-Mail: dez48.bibl@brd.nrw.de

Homepage: <http://tinyurl.com/dez48-duesseldorf>

Blog: <https://fachstelle-oeffentliche-bibliotheken.nrw/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Fachstelle.Offentliche.Bibliotheken.NRW>